



**Team K**  
Landtagsfraktion | Gruppo consiliare  
Silvius-Magnago-Platz 6 | 39100 Bozen  
Piazza Silvius Magnago, 6 | 39100 Bolzano

An die Präsidentin  
des Südtiroler Landtags  
Rita Mattei  
IM HAUSE

## **ANFRAGE**

### **Anerkennung des Studiums für Humanmedizin an der UMCH in Hamburg ist nicht garantiert**

Das Land Südtirol hat mit der medizinischen Fakultät der Universität Neumarkt a.M. (Rumänien) – Campus Hamburg (UMCH) eine Vereinbarung zur Ausbildung von Medizinstudenten:innen abgeschlossen. Das Land finanziert diese Studienplätze im Ausmaß von ca. 38.400 € brutto pro Studienjahr. Für das sechsjährige Studium muss das Land pro Studienplatz ca. 230.000 € bezahlen. Aktuell studieren 36 Südtiroler Studenten:innen an der UMCH. Der medizinische Studientitel muss am Ende der Ausbildung nostrifiziert werden, damit er eine rechtliche Gültigkeit hat und der Jungmediziner in die Ärztekammer eingetragen werden kann. Ebenso müssen die einzelnen Studien- und Prüfungsleistungen, die an der UMCH erbracht werden, bei einem Wechsel an eine andere Universität, anerkannt werden, um das Studium an der neuen medizinischen Fakultät weiterführen zu können.

In Deutschland müssen alle Studienleistungen und Studienzeiten aus einem Medizinstudium im Ausland – hier handelt es sich um eine Niederlassung der Universität Neumarkt a.M. (Rumänien) – Campus Hamburg – zur Anerkennung des Medizinstudiums entsprechend dem Geltungsbereich der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppro), um den Titel Arzt zur erhalten, anerkannt werden. Eine nachfolgende Akkreditierung im Gesundheitsministeriums in Italien ist erst nach Vorliegen der deutschen Approbation und Konformitätserklärung durch das Gesundheitsministerium in Berlin möglich.

Die Anerkennung der Studienleistungen und Studienzeiten von ausländischen Bildungswesen werden zentral in Düsseldorf an der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) vorgenommen. Sie teilt mit, ob die an einer ausländischen Hochschule erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen im Fach Medizin dem deutschen Studiumcurriculum entsprechen. Für die Vergleichbarkeit werden die vorgeschriebenen Qualitätsanforderungen für ein medizinisches Hochschulstudium verwendet. Von Seiten des ZAB gibt es Vorbehalte für die Anerkennung der an der UMCH erworbenen Prüfungs- und



**Team K**  
Landtagsfraktion | Gruppo consiliare  
Silvius-Magnago-Platz 6 | 39100 Bozen  
Piazza Silvius Magnago, 6 | 39100 Bolzano

Studientitel (Schriftliche Mitteilung des ZAB vom 25. Februar 2022). So schreibt das ZAB, dass es sich beim UMCH um einen „provisorisch autorisierten“ Status handelt, dem erst zu einem späteren Zeitpunkt das Akkreditierungsverfahren folgt. Der Status provisorisch autorisiert ist eine Anerkennung auf Probe mit geringer Prüftiefe der rumänisch vorgeschriebenen Qualitätsstandards.

Die Anerkennung von Studienleistungen im Studiengang Humanmedizin setzt ein Studium an einer gesetzlich anerkannten Universität voraus. Das ZAB schreibt, dass es sich beim Anbieter des Medizinstudiums in Hamburg nicht zweifelsfrei um eine Einrichtung mit Universitätsstatus in Deutschland oder dem EU-Ausland handelt. Ebenso ist der Studiengang in Rumänien noch nicht akkreditiert.

Aufgrund der unklaren Sachlage kann das ZAB keine Anerkennung von Studienleistungen, die an der UMCH erbracht werden, vornehmen.

Dies vorausgeschickt,

### **ersucht man die Landesregierung um die Beantwortung folgender Fragen**

1. Wie rechtfertigt die Landesregierung die Bezahlung von Studienplätzen an der nicht akkreditierten UMCH, wenn die Prüfungs- und Studienergebnisse nicht anerkannt werden?
2. Wurden die Studenten:innen von der Landesregierung über die Gefahren der Nichtanerkennung der Studienergebnisse und damit ihrer Abschlüssen bereits informiert?
3. Mit wem hat das Land die Vereinbarung für die Zuteilung der Studienplätze vorgenommen? Wie sieht das Vereinbarungsabkommen aus? Wir ersuchen um die Übermittlung der Vertragsakte.
4. Wer hat die Unterlagen evaluiert und sind diese vorher einer medizinischen Universität in Italien zur Bewertung der Qualitätsstandards vorgelegt worden?
5. Wohin werden die Studiengebühren pro Studienplatz überwiesen (Campus Hamburg oder an die Georg-Emil-Palade-Universität für Medizin, Pharmazie, Wissenschaft und Technik von Neumarkt a.M. Rumänien)?
6. Wie werden die Medizinstudenten:innen entschädigt, sollten ihnen die Prüfungs- und Diplome nicht anerkannt werden und sie somit Studienzeiten verloren haben?

Mit der Bitte um schriftliche Antwort an [team.k@landtag-bz.org](mailto:team.k@landtag-bz.org).



**Team K**

Landtagsfraktion | Gruppo consiliare

Silvius-Magnago-Platz 6 | 39100 Bozen

Piazza Silvius Magnago, 6 | 39100 Bolzano

Bozen, 23. Juni 2022

Die Landtagsabgeordneten

Franz Ploner

Maria Elisabeth Rieder

Paul Köllensperger

Alex Ploner